

LernCafe 35 vom 1. September 2006:

"Faszination Mittelalter"

Online-Journal zur allgemeinen Weiterbildung

www.lerncafe.de

Ellen Salverius-Krökel

ellen.salverius-kroekel@uni-ulm.de

Aktuelles

Woche des bürgerschaftlichen Engagements

Es gibt Berufstätige, die sich neu orientieren wollen, Jugendliche, die zwischen Ausbildung und Beruf etwas neues suchen oder Frauen und Männer aller Altersgruppen, die soziale und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen wollen. Ob im Fußballclub, der Kita, dem Tierheim oder in der Seniorenfreizeitstätte: nach den vorliegenden Ergebnissen des zweiten Freiwilligensurveys engagieren sich mehr als 23 Millionen Menschen ehrenamtlich. Das sind 36 Prozent der Bevölkerung ab 14 Jahren. Vom 15.09 bis 24.09.06 startet das BBE die Woche des bürgerschaftlichen Engagements.

„Größe zeigen“

Unter dem Motto „GRÖSSE ZEIGEN. Das tun 23 Millionen Menschen in Deutschland: Sie engagieren sich freiwillig. Zeigen auch Sie Größe“ findet die Woche des Bürgerschaftlichen Engagements im gesamten Bundesgebiet statt.

Der Startschuss fällt bei der Auftaktveranstaltung am 15. September in Berlin im Tipi am Kanzleramt. Als besondere Gäste werden der Schirmherr der Aktionswoche, Bundespräsident Horst Köhler sowie Dr. Brigitte Mohn, Vorsitzende Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe, Steffen Seibert, Moderator ZDF heute, sowie weitere Vertreter aus Politik, Medien und Kultur erwartet.

Ziele

Ziel der Woche des bürgerschaftlichen Engagements ist es, die gesellschaftliche und mediale Aufmerksamkeit auf die Arbeit der 23 Millionen freiwillig Engagierten in Deutschland zu lenken, und damit die Anerkennung für freiwilliges und bürgerschaftliches Engagements zu stärken.

Alle freiwillig und ehrenamtlich Engagierten sind eingeladen und aufgerufen an der Woche des bürgerschaftlichen Engagements teilzunehmen. 2006

konzentriert sich die Kampagnenwoche 06 auf die Schwerpunktthemen Sport, Familie und Senioren.

BBE

Das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) ist ein überparteilicher Zusammenschluss von derzeit 180 Mitgliedern aus den Bereichen Staat, Wirtschaft und Bürgergesellschaft. Seit der Gründung des BBE im Jahr 2002 nimmt die Anzahl der Mitglieder ständig zu. Das BBE hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Bürgerengagement zu stärken und die Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement zu verbessern.

Quelle/Link

Pressekontakt: Ute Wiepel, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

wiepel@deutscher-verein.de Tel: 030/62980 122 www.engagement-macht-stark.de